Bekanntmachung.

Bei der heute in Gegenwart eines Notars öffentlich bewirkten **8. Verloosung von Kurmärkischen Schuldverschreibungen** sind die in der Anlage* verzeichneten Nummern gezogen worden.

Dieselben werden den Besitzern mit der Aufforderung gekündigt, die in den ausgeloosten Nummern verschriebenen Kapitalbeträge vom 1. Mai 1889 ab gegen Quittung und Rückgabe der Schuldverschreibungen und der nach dem 1. Mai d. J. fällig werdenden Zinsscheine Reihe XIII Nr. 4 bis 8 nebst Zinsscheinanweisungen bei der Staatsschulden-Tilgungskasse, Taubenstr. Nr. 29 hierselbst, zu erheben. Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jeden Monats.

Die Einlösung geschieht auch bei den Regierungs-Hauptkassen und in Frankfurt a. M. bei der Kreiskasse. Zu diesem Zwecke können die Effekten einer dieser Kassen schon vom 1. April d. Js. ab eingereicht werden, welche sie der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach erfolgter Feststellung die Auszahlung vom 1. Mai 1889 ab bewirkt.

Der Betrag der etwa fehlenden Zinsscheine wird von dem Kapitale zurückbehalten.

Mit dem 1. Mai 1889 hört die Verzinsung der verloosten Schuldverschreibungen auf.

Zugleich werden die in der 7. Verloosung gezogenen, auf der Anlage verzeichneten, noch rückständigen Kurmärkischen Schuldverschreibungen wiederholt und mit dem Bemerken aufgerufen, daß die Verzinsung derselben mit dem Kündigungstermin, den 1. November 1888, aufgehört hat.

Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Schuldverschreibungen über die Zahlungsleistung nicht einlassen.

Formulare zu den Quittungen werden von den sämmtlichen obengedachten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Berlin, den 2. Januar 1889.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
Sydow.

* S. Nr. 2 der Verloosungsliste der Saale-Ztg.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf den § 26 Absatz 1 des Baumwollversicherungsgesetzes vom 11. Juli 1887, betreffend **die Prämienberechnung für die bei Regiebauarbeiten beschäftigten Personen**, bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß der Auszug der Heberolle für die Monate Oktober, November und Dezember 1888 behufs Einsichtnahme während zweier Wochen vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab **im Sekretariat des städtischen Kranken-Versicherungs-Amtes, Rathhaus, Zimmer Nr. 19** ausliegt.

Die Abführung der pro 4. Quartal 1888 fälligen Beiträge ist in der gedachten Zeit und an derselben Stelle zu bewirken, widrigenfalls die säumigen Zahlungspflichtigen zwangsweise Beitreibung zu gewärtigen haben.

Halle a. S., den 26. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Pflanzen-Verkauf.

Zur diesjährigen Frühjahrspflanzung können aus unserem Kommunforst **„Sprode"** und den Pflanzgärten abgegeben werden:

		pro 100 Stück
2–3000 Stück Birkenpflanzen, bis 1 Mtr. hoch, ohne Ballen		1 ℳ 50 ₰
	mit Ballen	2 ℳ 50 ₰
	1–2 Mtr. hoch	3–4 ℳ
4–500 „ Eichenpflanzen, 1 Mtr. und höher		5–10 ℳ
500 „ Rotherlen desgl.		5–6 ℳ
	unter 1 Mtr. hoch	2 ℳ 50 ₰
2–300 „ Eichenpflanzen, 1–2 Mtr. hoch		5–10 ℳ
2–3000 „ Kiefern, 2–3jährig, mit Ballen		pro 1000 Stück 10 ℳ

Gefällige Aufträge bitten wir an uns zu richten.

Delitzsch, den 24. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Die Herstellung einer **Einfriedigungsmauer** für den hiesigen neuen Friedhof, sowie die Anlage eines **Leichenhauses** und **Brunnens** sollen im Wege der Licitation vergeben werden. Wir haben hierzu einen Termin auf

Freitag den 1. Februar cr. Nachmittags 2 Uhr

im **Kreidner'schen Lokale** hierselbst anberaumt, wozu Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, während Zeichnung und Kostenanschlag zuvor im Schulzenamte eingesehen werden können.

Unterpeißen, den 17. Januar 1889. **Der Gemeindevorstand.**
C. Naumann.

Große Auktion.

Wegen Aufgabe der Wirthschaften sollen am

Sonnabend den 2. Februar cr.

Vormittags 9 Uhr

auf dem Gehöfte der Herren **Schmidt, Rödger & Co.** in **Sangerhausen** nachfolgend verzeichnete Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden:

2 Kutschpferde,
1 Reitpferd,
2 Kutschwagen,
1 Rennschlitten,
10 4" Wagen,
1 großer Sprengwagen,
1 2" Wagen,

1 neue Drillmaschine,
3 Gliedervalzen u. 4 3schaarige Pflüge,
Acker- und Kutschgeschirre,
1 Zimmereinrichtung v. Nußb. Stühle, Schränke 2c.

Sangerhausen, den 26. Januar 1889.

Wegen Umzug in unseren Neubau Grosse Steinstrasse 71 wollen wir unsere seit 1871 innegehabten Geschäftsräume

Grosse Steinstrasse 8

ev. getheilt per 1. April od. später weiter vermiethen.

A. Huth & Co., Halle a. S.

Schöne große Restaurations-Räume mit Wohnung

in vorzüglicher Lage, nahe dem Bahnhofe, sind **zu vermiethen**, sofort oder später zu beziehen. Reflektanten werden ersucht, ihre Adressen mit Angabe der Verhältnisse unter **218 C.** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Ich beabsichtige mein

Conditoreiwaaren- und Chocoladengeschäft

mit den dazu erforderlichen Geräthschaften, als: Chocoladenmaschine, Reibeisen, Kessel, Oefen, Bleche, Platten, Zuckerwaarenmaschine u. drgl. zu verkaufen.

J. F. Stegmann, Halle, **Markt 13.**

Haus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein, Haus, **Schützenhof 17**, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Haus

in der Nähe der Bahn bei 14000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten erbeten unter **A. 2675** durch die Expedition dieser Zeitung.

Haus zu verk. Zapfenstr. 3.

Jagd-Verpachtung.

Am 6. Februar, Mittags 1 Uhr, soll in Melpitz bei Torgau die ca. 1700 Mrg. große, von Wald umgebene Jagd mit schönem Anstand, verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Der Gemeindevorstand.

Große Auction.

Donnerstag den 31. Januar Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Brüderstraße 9, Eingang Kl. Steinstraße, 2. Etage**

wegen Erbschaftsregulirung

Kommoden, Sopha, Sekretaire, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Koffer, Körbe, Federbetten, Bettstellen, Matratzen, Schreibsekretär, 1 groß. Posten Wäsche, Kleider, Haus- u. Wirthschaftsgeräth, Teppiche, eine Partie Leinwand u. v. a. m.

O. Radestock,
Auctions-Commissar.

Nutzholzverkauf.

Am **Freitag den 1. Februar Vormittags 9 Uhr** sollen in der zum Rittergut Bennstedt gehörigen Holzparzelle, der Lindbusch,

150 Stück junge Eichen,
50 Stück starke Birken,
30 Haufen Abraum,
20 Haufen Birkenbesenreis

meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen werden vor dem Termine bekannt gemacht.

Große Auction

Mittwoch den 30. Nachm. 2 Uhr von **Nutz- und Brennholz** im Uhligschen Grundstück, Untere Leipzigerstraße.

Nutzholz-Auction.

Aus dem Schlage Hippwiese des Forstreviers Moellendorf sollen

Donnerstag den 7. Februar d. J. Vormittags 9 Uhr

im **Gasthause zu Moellendorf** meistbietend verkauft werden:

57 Eichen bis 8 m lang, 49 cm stark mit 37 fm,
96 Rothbuchen bis 9 m lang, 83 cm stark mit 78 fm,
90 Weißbuchen bis 6 m lang, 44 cm stark mit 19 fm,
57 Ahorn bis 9 m lang, 48 cm stark mit 21 fm,
105 Birken bis 9 m lang, 42 cm stark mit 41 fm,
52 Birken-Leiterbäume,
7 Aspen mit fm,
375 Fichten bis 21 m lang, 48 cm stark mit 141 fm,
11 Lärchen bis 19 m lang, 47 cm stark mit 11 fm,
1 Kiefer 10 m lang, 33 cm stark.

Ferner aus dem Schlage Taubenberg: 19 Hundert Fichtenstangen 3 bis 6 Kl.

Neu-Asseburg, den 25. Januar 1889.

Der Revierförster
Kutzner.

Mein hier in der Nähe des Bahnhofs liegendes **Grundstück** mit Thoreinfahrt u. gr. Hof, u. darum zu jedem Geschäft passend, will ich preiswerth verkaufen. Hypotheken auf lange Jahre unkündbar. Näheres **Streiberstraße 15, I.**

Stadtbrauerei-Verkauf.

Ein Brauereigrundstück in einer Garnisonstadt sof. zu verk. Umsatz 2000 Ctr. Zur Uebernahme sind 10,000 Thlr. erforderlich. Näheres bei **Carl Haase** in **Riesa**, Wettinerstraße 23.

Mühlen-Verkauf.

Eine in bester Lage von Sachsen gelegene **Handelsmühle** mit allen neuen Einrichtungen und 90 Scheffel Feld, welches verkauft werden kann, bei 30 bis 40,000 ℳ Anz sofort zu verk. Adr. u. **C. H.** lagernd **Postamt 2, Riesa.**

Wohnhaus-Verkauf.

In der Mitte der Stadt **Sömmerda** ist ein **Wohnhaus** mit Einfahrt und daran angebauten Seitengebäude sowie Scheune, zu jedem Geschäfte geeignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Becker,** Auctions-Kommissar in **Sömmerda.**

Restaurant-Gesuch.

Ein mittleres Restaurant oder dazu passende Räume in guter Lage werden zu pachten gesucht. Gefl. Offerten unter **L. 2709** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

In einer angenehmen Stadt Thüringens ist ein **Hausgrundstück** mit einem alten gut eingeführten Destillations- und Essig-Fabrik-Geschäfts verbunden mit Weinhandlung sofort zu verkaufen. Selbst-Reflectenten wollen ihre Adressen unter **R. 232** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Wohnhaus-Verkauf.

Das **Weidenplan 2b** gelegene dreistöckige Wohnhaus mit **Thoreinfahrt, Hof, Garten, Pferdestall** ist zu verkaufen.

Näheres bei dem Eigenthümer.

Ein Haus mit oder ohne Geschäft, Hauptgeschäftslage, wegen Domizilveränderung mit 10–12000 ℳ Anzahl. zu verk. Vermittler verb. Ein Haus Mitte Stadt bei 2–3000 ℳ Anz. zu verk.

12–21000 Mark sofort oder 1. April auf größeres Areal zur 1. Stelle gesucht. Offerten unter **Q. 2714** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Ein kleines Haus wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter **R. 2715** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Mein Grundstück in guter Lage, Nähe der Bahn, **mit großer heller Werkstatt,** in welcher seit Jahren Tischlerei lebhaft betrieben werden ist, gedenke ich Verhältnisse halber preiswerth zu **verkaufen.** Anzahlung ca. 1000 Thlr. Gefl. Off. unter **O. s. 1380** bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S.

Haus-Verkauf.

Ein kleines aber hübsches **Haus** mit Hofraum u. kleinem Garten, nahe bei Halle, 10 Minuten von der Bahn, zu jedem Geschäft passend, auch für Rentier wegen gesunder Luft und schöner Aussicht, ist preiswerth bei geringer Anzahlung zu verkaufen und 1. April zu übernehmen. Auskunft ertheilt Herr **Röder, Merseburgerstraße Nr. 8, Halle.** Unterhändler verbeten.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut verz. **Haus** wird zu kaufen gef. u. mögen Selbstverkäufer sich melden u. **P. 2689** in der Exped. d. Ztg.

Hausgrundstück

mit Laden zu verkaufen
Wuchererstraße 36, part.

Eine in bester Geschäftslage Vorburgs liegende, in gutem Stande befindliche **Fleischerei** ist mit geringer Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in **Halle a. S., Alter Markt 11, im Comtoir.**

Haus am Bahnhof,

welches sich seiner Einrichtung halber (großes Parterre, große Kellereien, Hof 2c.) für ein kaufmännisches Engros-Geschäft eignet, ist sofort für 100,000 Mk., bei 20–30,000 Mark (oder mehr) Anzahlung, zu verkaufen und zu übergeben.

Reflektanten belieben Adressen zur Abgabe an den Verkäufer unter 245 F. in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Schienenverbindungs-Baustellen

giebt unter liberalen Conditionen Halle a/S. **Alw. Taatz.**

10,000 Mark sof. oder z. 1. April auf ein hiesiges Grundstück zur zweiten aber sehr sicheren Stelle zu leihen gef. Bitte Offerten u. **S. 2692** in der Exped. dieser Ztg. abgeben zu wollen.

3000–4000 Mark

innerhalb Feuerkasse sofort oder später gesucht. Offerten unter **Z. 2578** an die Expedition dieser Zeitung.

4000 Mark zu 5½%, Sicherheit so gut wie erste Hypothek, zu leihen gesucht. Offerten unter **231 Q.** an die Expedition dieser Zeitung.

30,000 Mk. 1. Hyp., 4¼, ⅓ u. Werth, tage, möchte ich cediren. Unterhändler verb. Anträge u. **X. 2697** an die Expedition dieser Zeitung.

15000 Mark zu 5 Procent cediren gesucht. Adr. unter **A. M. 450** bef. **J. Barck & Co. hier.**

Ein junger verh. Landlehrer sucht z. Tilgung früherer Verbindlichkeiten geld. Mittel. Zinsen u. vierteljährl. Zurückzahlungen ein **Darlehn v. Mk. 1500.** Als Unterpfand kann eine Lebensversi.-Police, eine Feuerversi.-Police und ein Sterbekassenbuch hinterlegt werd. Gefl. Offerten richte man unter Chiffre **244 E.** an die Exp. d. Ztg.

4–5000 Mk. hinter 30000 Mark Sparkassengeld gesucht. Off. erb. unter **P. 2713** an die Expedition dieser Zeitung.

Herzliche Bitte.

Ein j. Beamter bitt. edeldenk. Leute, ihm bis z. 1. April 89 mit hoh. Zinsen u. guter Sicherh. 100 Mk. zu borgen. Gefl. Off. sub. **B. 241** an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

30,000 Mark — auch in Einzelbeträgen — auf gute Hypothek innerhalb der Assecuranz per 1. April auszuleihen. Offerten mit genauen Angaben erbitte unter **236 V.** an die Exped. d. Ztg.

4–5000 Mark

zur sicheren 2ten Stelle sofort oder später **gesucht.** Offerten unter **238 X.** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

30,000 Mark

zur 1. sichern Hypothek zu 4½% **sofort gesucht.** Werthe Offerten unter **240 G.** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

3000 Mark zu 4½% sind bis 1. Febr. 1889 auf 1. Hypothek zu verleihen bei **Schulz,** Oberglaucha 10.

700 Thaler werden auf Ackergrundstück gesucht. Offerten niederzulegen in der Expedition d. Ztg. unter **G. 2681.**

Delitzscherstraße, nächster Nähe der Bahnhöfe, ist ein

Lagerplatz, ca. 600 Qu.-M. groß,

völlig abgeschlossen u. separat. Einfahrt, zu verpachten. Gefl. Offerten unter **U. 2694** in der Exp. d. Ztg.

Trockener verschließbarer

Lagerraum

für Dachpappen 2c. zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises erbeten sub **247 H.** an die Expedition d. Ztg.

Nahe der Bahn

Contor und Lagerräume.
Magdeburgerstraße 6. Görticke.

Lagerraum billig abzugeben. Zu erfragen **Riemenerstraße 5.**

Laden

mit Wohnstube für ℳ 400 sof. zu verm. **Albrechtstr. 17c, II.,** Ecke Geiststr.

Laden!!

prima Geschäftslage **Gr. Ulrichstraße,** für jedes bessere Geschäft passend. Näheres 9–3 Uhr **Gr. Wallstraße 1, II.**

Laden mit **Wohnung** sofort oder später zu vermiethen **Delitzscherstraße 61.**

Gr. Ulrichstr. 40 ist ein großer Laden mit 2 schönen Schaufenstern und mehrere größere Wohnungen zu verm. Zu erfragen **Schülerhof 17.**

Helle hohe Arbeitssäle,

heizbar, mit Gas- und Wasserleitung, an der neuen Straßenbahn, zum 1. Juli billig zu vermiethen. Näh. **Schmiedstraße 2. H. Loest.**

Werkstatt

mit Wohnung zu vermiethen zum 1. April **Große Steinstraße 40.**

Große Werkstelle, zu jedem Geschäft passend, in der Nähe der Post zum **1. April** zu vermiethen. Näheres Wilhelmstr. 23, Comptoir.

Werkstatt mit Wohnung

1. April zu verm. **neue Promenade 14.** Zu erfragen bei **Herm. Kiehl,** Leipzigerstr. 33.

Schlosser-Werkstatt

mit Wohnung vermiethet zum 1. Juli **O. Taube,** Kl. Sandberg 3.

Wohnungen

im **Eckgrundstück Streiberstraße 7** im Preise von 380–450 ℳ sind **per sofort** oder **1. April** zu vermiethen. Zu erfragen dort. im **Bäckerladen.**

Eine **Wohnung** zu 375 Mk. sofort oder später zu beziehen **Mühlweg 30.**

Wohnung, 3 Zimmer, K. u. Zubehör, mit Entrée, 1. April zu vermiethen Kleine Ulrichstrasse 9, I.

Merseburgerstr. 41b

(Königstraßen-Ecke)

ist die **halbe 2. Etage** per 1. April oder später zu vermiethen.

2 freundliche Wohnungen im Preise von 270 u. 195 Mk. sind zum 1. April zu vermiethen Georgstraße 6.

Die 2. halbe Etage

sofort oder 1. April zu beziehen **Mansfelderstraße 12.**

1. Etage, best. aus 4 Stuben, Kam., Küche und Zubehör, zum 1. April 89. **Fleischergasse 41** zu vermiethen. Näheres bei **Carl Booch.**

Stube, K., Küche, Zub., 120 ℳ, vermiethet **Ehrlich, Reilstraße 23.**

Nähe der Bahn

versetzungshalber 3 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör 1. April zu beziehen. Ebenso eine **Wohnung** für 75 Thaler **Thurmstraße 27. Strähle.**

2 Wohnungen à 90 Thlr. 1. April zu beziehen **Delitzscherstraße 61.**

2 Wohnungen

zu 140 und 55 Thlr. zum 1. April zu beziehen **Marienstraße 7.**

Wohnung für 50 Thlr. 1. April zu beziehen **Oberglaucha 10.**

Große Stube, 2 K., F. und Entree zu verm. Zu erfragen **Saalberg 1.**

Versetzungshalber

ist die von Herrn Major von Kallenowski bewohnte **1. Etage** in meinem Grundstücke **Wettinerplatz 1** per 1. März oder 1. April zu vermiethen. **Paul von Kloch,** Lafontainestr. 14

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890130046/fragment/page=0001

Mansfelderstraße 24
1 Wohnung zu 450 Mark,
1 Wohnung zu 330 Mark,
sofort oder später zu vermiethen.

Schöne Wohnungen,
zum Abvermiethen sehr geeignet, zum 1. April zu vermiethen für M 600 und 550, ev. die ganze Etage.
Albrechtstr. 17c, II., Ecke Geiststr.

1 Wohnung, best. aus 3 heizb. Stub., 2 Kammern nebst Zubehör ist eingetret. Familienverhältn. wegen p. 1. April cr. oder später anderweitig zu **vergeben. Dorotheenst. 15,** II. r., Eing. Anhaltersk.

Wohnung für 50 Thaler sofort zu vermiethen **Georgstr. 5a, H. I. III.**

Wohnungen zu 34 und 40 Thaler zu vermiethen, sofort oder später zu beziehen Giebichenstein, Wittekindstr. 30.

Geräumm. **Beletage,** ff. u. ruhig. 1. April für 500 Mk. Näh. **Geiststr. 36b, I.**

Steinweg 26a I. Etage Wohnung zu 350 Mk. Besicht. 11—1 Uhr. Näheres im Laden daselbst.

Leipzigerstraße 71 5 Stuben, Kammer, Küche rc., zum Abvermiethen geeignet, per 1. April zu vermiethen.

Herrsch. 2. Et., 4 gr. Zim., 4 K. u. all. Zub. **Wettinerstr. 35, h.** 1. April zu verm. Näh. Wuchererstr. 45, 1. Lad.

Wohn., 5 Z., 1 K. u. Zub., herrsch. einger. p. sof. od. 1. 4. z. vrm. Krausenstr. 17, I. r.

Herrsch. Wohnung part. od. 1. Etage per **1. April** zu **vermiethen Hermannstr. 11 v. l.**

Eine **Wohnung,** getheilt oder im Ganzen zu vermiethen u. 1. April 1889 zu beziehen. Näheres
Friedrichstraße 45, I.

2 St., 1 K., K., Korridor u. Zub., ist 1. April zu beziehen Friesenstraße 5.

Mittelwache 3
herrschaftl. 1. Etage sof. oder sp. zu bez.

Freundliche Wohnungen zu 60 u. 100 Thlr., zum Abverm. sich eignend, 1. April zu beziehen Landwehrstraße 12.

St., K., 1 od. 2 Pers., verm. Brunswartet 4

Wohnung, 2 St., 2 K. u. K., eine kleine, 1 St., 1 K. r. K., zu vermiethen **Niemeyerstraße 12.**

Stube, Kammer und Küche, groß u. freundlich (60 Thlr.) 1. April zu beziehen **Kl. Ulrichstraße 2.**

4 St., 4 K., K., verschlossenes Entree und alles Zubehör, 480 Mk.
Markt u. Bärgasse 1—3.

Gr. St., K., K. u. Zubeh. p. 1. April, St. u. K. sof. zu bez. an einz. Leute.
gr. Klausstr. 17, I.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör, m. Entree, Nähe Rannischer-Platz. Preis 75 Thlr. zum 1. April zu vermiethen.
Beesenerstr. 8.

Herrschaftliche Etage
mit oder ohne Pferdestall zu vermiethen. Wettinerstr. 19.

Großer Berlin 10
eine Wohnung, 1 Tr., 2 St., 2 K., K. u. Zub., 330 M, 1. April beziehbar.

Wohnungen
im Preise von 350 bis 800 Mark sofort oder den 1. April beziehbar.
Näheres **Forsterstraße 44.**

Eine **Wohnung** für 85 Thlr. p. a. ist zu vermiethen und 1. April 1889 zu beziehen **Merseburgerstraße 18.**

Herrschaftl. Parterrewohn.
mit Badeeinrichtung, 650 M
Wuchererstraße 35.

II. Etage, 3 Stuben, 2 K., K., Speisek. u. Zubeh. für 400 Mk. zum 1. April zu vermiethen. Laurentiusstr. 19 im Laden.

Große Steinstraße 18
herrsch. Wohnung, 5 Z., 3 K., K., Zub. in schöner angenehmer Lage, neben Hrn. Banquier Lehmann, sofort oder später zu verm. Näh. **Pushandl. daselbst.**

Reilstr. 3 ist die große Hälfte der II. Etage 1. April zu beziehen, best. aus 2 St., K., K. und Zubehör.

Merseburgerstr. 41
Herrschaftliche Bel = Etage zum 1. Juli zu vermiethen.

Merseburgerstraße 41
freundl. Hofwohn., 1 Tr., für 210 Mk. an nur ruhige Leute 1. April zu verm.

Wuchererstraße 36
sind Wohnungen zu 100 Thlr. sofort oder später zu vermiethen.

Geiststraße 2
II. Etage per 1. April **zu vermiethen.**

Eine freundliche Wohnung,
3 St., 2 K., K. und Zubehör, zum 1. Juli zu vermiethen. Näheres in der Expedition dieser Zeitung.

Frdl. Hofwohn., 150 M, von ruh. L. 1. April zu bez. Näh. Gr. Ulrichstr. 5.

Kl. Stube sof. beziehbar Böckstraße 14.

Wohnungen von 50—100 Thaler vermiethet **Leipzigstraße 5.**

Kl. Wohn. an ruh. L. Gütchenstraße 8.

Wohnung sofort beziehb. Dryanderstr. 4.

Zwei Wohnungen zu vermiethen **Mittelwache 1.**

Hedwigstraße 5
vis-à-vis dem Stadtgymnasium ist die herrschaftlich eingerichtete **I. Etage** mit Gartenbenutzung zu vermiethen.
Näheres daselbst 1. Etage.

Parterre-Wohnung, 310 M, 2 St., K., **Leipzigerstraße 7,** Eckhaus, zu vermiethen. Näh bei Herrn **Köderitzsch.**

Geiststraße 36a ist die von dem prakt. Arzt Hrn. Dr. med. Schuchardt bewohnte herrschaftliche **2. Etage** zu vermiethen. Näheres **3. Etage.**

Wohnung, 124 Thlr., 1. April zu bez. **Martinsgasse 8/9,** Ecke Augustostr.

Ein **Logis** für 430 M, eins dgl. für 550 M per 1/4. zu vermiethen
Dryanderstraße 13.

Eine ger. Hofwohnung sofort zu vermiethen, 1. April zu bez., 1 Tr. Schmeerstraße 17/18.

Sophienstr. 12 u. Weidenplanecke
sind zum 1. April 2 Wohnungen, Preis 150 und 180 Thlr. zu verm. Näh. im Cigarrengesch. v. **B. Schöttler** das.

Herrsch. Wohn., 4 St., 2 K., K. und Zubeh. zu verm. **Laurentiusstr. 17.**

Eine Part-Wohnung an ruhige Leute zu vermiethen. **Böckstr. 6.**

Freundliche Stube sofort zu beziehen.
IV. Vereinsstr. 1.

Getheilte Etage, 2 St., Schlafz., K., zu vermiethen. **Krausenstr. 12.**

1 Stube, K., K. zu vermiethen Karlstr. 11.

Kl. part. Stube sof. z. bez. Schulgasse 2b

Freundl. St., K., K. u. Zubeh. nur an ruhige Miether sof. od. 1. April zu verm.
Fischerplan 2.

Frdl. Stube (Hof) an einz. ordentl. Person z. verm. **Henriettenstr. 11, p.**

Freundliche Wohnung zu vermiethen **Adolfstr. 2.**

Eine frdl. **Wohnung** ist z. 1. April für 80 Thlr. zu verm. **Langestraße 18.**

Eine **Stube** sogleich zu vermiethen **Schützengasse 1a.**

Einzelne Stube sogleich Schülerschof 1.

Große fr. Stube an einzelne Person für 24 Thlr. zu vermiethen **Steg 17.**

Ein Logis,
2 St., K., K. mit Zubehör per 1. April zu vermiethen **Krukenbergstraße 5.**

Parterre-Stube, 26 Thlr. Baderei 4.

Freundl. Stube, 24 Thlr. Baderei 4.

Part-Wohn., 3 St., 2 Kammern u. Zub. 1. April zu vermiethen Gr. Berlin 18, I.

Wohn., 36 Thlr., zu verm. Kuhgasse 7.

Wohnung, 60 Thlr., 85 Thlr., zu vermiethen **Schwetschkestr. 31.**

Wohnungen zu 52 Thlr., 40 Thlr., 38 Thlr., 24 Thlr. zu vermiethen und 1. April zu beziehen
Sophienstraße 32, part.

Wohnung zu 64 Thlr. sofort, und zu 54 und 64 Thlr. zum 1. April zu beziehen **5. Vereinsstraße 9.**

Gesucht per 1. April oder später 1 Wohnung, 2 St., 2 K., K. und Zubehör in der Nähe der Wuchererstr. Offerten mit Preisangabe u. B. 651 an J. Barke & Co. Hier erbeten.

Zum 15. Februar oder 1. März cr. werden in **guter Geschäftslage zwei einfach möblirte Zimmer** oder **ein Zimmer mit Kabinet, parterre** oder **I. Etage** gelegen, **zu miethen gesucht.** Offerten unter Chiffre **242 C.** an die Expedition dieser Zeitung.

Frdl. möbl. St. m. K. (10 M) Schulberg 13.

Ein gut möbl. **Zimmer** nebst Cab. v. 1. Febr. zu verm. **Schulgasse 4, II.**

Frdl. möbl. Stube zu vermiethen Krausenstraße 3, II.

Möbl. St. verm. Martinsgasse 23, II. links

Frdl. möbl. Wohn. z. bez. Moritzkirchhof 15

Ein freundlich **möblirtes Zimmer** nebst Kabinet sofort oder zum 1. zu vermiethen **Franckestraße 7,** 2 Tr.

Eine frdl. fein möbl. Wohnung an 1 oder 2 Hrn. zu verm. Gr. Ulrichstr. 32, II.

Frdl. möbl. Zimmer sof. Leipzigerstr. 3, III.

Möbl. Zimmer zu v. Leipzigerstr. 71, III. l.

Möbl. 3 u. Schlafst. mit K. Dryanderst. 7, I.

Möblirte Zimmer sofort zu vermiethen **Forsterstraße 34, part.**

Möbl. Zimmer an 1 oder 2 Hrn. zu vermiethen, Monat 10 Mark,
Mittagstisch 40 ₰,
eine kleine Wohnung sogleich zu verm.
Barfüßerstraße 16 im Garten.

Möbl. Stube u. Kammer Geiststr. 12

F. möbl. Wohnung verm. Mittelstr. 1, I.

Ein fr. möbl. Zimmer zu vermiethen event. mit Pension **Königstr. 5, I.**

Möbl. Zimmer zu verm. Forsterstr. 12.

Möbl. Zimmer mit Kost sofort zu vermiethen **Martinsgasse 3, II.**

Möbl. Stübchen sof. Friedrichstr. 20, I.

Königstraße 22, 2 Tr. rechts möbl. St. u. K. 1—2 H. zu verm.

Gut möbl. Zim. verm. Landwehrstr. 12, II. r.

Möbl. Stube verm. Friedrichstr. 5 Hof II.

Kl. St. m. Bett v. Schülershof 10a. Markt.

Frdl. möbl. Z., ungen., Nähe des Walhalla-Theat., z. verm. Friesenstr. 6, p.

Fr. mbl. Z. vm. sof. Leipzigerstr. 71, III. r.

Möbl. Z. verm. Merseb.-Str. 12a, II.

Anst. Schlafstelle Kl. Brauhausgasse 7, I.

Anst. Schlafstelle Krausenstr. 4, II.

Anständige Schlafstelle mit Kost **Streiberstr. 15, III. Hoffmann.**

Anst. Schlafstelle zu v. Anhalterstr. 9, III. l.

2 anst. Schlafst m. K. Thurmstr. 2, H. I. II.

Schlafstelle offen Kl. Sandberg 5, Hof.

Ausländ. Schlafstelle Streiberstr. 2, p. l.

Frdl. Schlafst. mit Kost Schulberg 4, I. **Kräft. Mittagtisch,** 3 M die Woche.

Anst. Schlafst. gr. Steinstr. 32a Hof III.

Frdl. Logis an 1 oder 2 Herren **Trödel 8** am Markt.

Anst. Schlafst. Landwehrstr. 12, II. r.

Logis mit Kost Forsterstr. 24, 2. Et. l.

Anst. Schlafst. Kl. Klausstraße 10, 2 Tr.

Schlafst Kl. Ulrichstraße 35, III. rechts.

Anständige Schlafstelle Spitze 9, I r.

Schlafst. mit Kost Brunswarte 10b.

Anst. Schlafstelle m. K. Schülershof 19, I.

Anst. Schlafstelle m. K. Alter Markt 5.

Anst. Schlafst. mit Kost Gr. Klausstr. 8, II.

Anst. heizb. Schlafst. off. Hausflacl 1, 2 Tr. l.

Pension.
Schülerinnen, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden sehr gute und billige Pension in sehr gesunder Lage bei Frau Architekt **Wanke,** Thorstraße 33.

Verband Deutscher
Handlungsgehülfen, Leipzig,
empf. sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Besetzung von Vacanzen.

Wir suchen!!!
unter sehr günstigen Bedingungen tüchtige **Agenten** an **jedem** auch dem **kleinsten** Orte. Adresse: General-Direktion der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.

Reisender,
welcher seit mehreren Jahren Norddeutschland mit Erfolg in der Droguen- u. Produkten-Branche bereist, auch mit Farben, Lacke u. Colonialwaaren bekannt ist, sucht, gestützt auf k. Ref., zum 1. April oder nach Uebereinkunft anderweitig Stellung. Gefl. Offerten unter G. K. 518 Düsseldorf postlagernd.

Für mein **Colonialwaaren-Geschäft** suche per 1. April einen
jüngeren Commis,
welcher **flotter Verkäufer** und bestens empfohlen sein muß.
Julius Kunze, Zeitz.

Ein junger Mann mit Realschulbildung findet per **sofort Stellung für Comtoir.** Anfangsgehalt 15—20 Mark p. Monat und freie Station.
Offerten mit Angabe des Alters und früherer Thätigkeit unter **239 Z.** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein älterer **Landwirth,** im **Rüben-** und **Samenbau** gründlich erfahren, sucht baldmöglichst eine selbstständige Stellung. Anfragen unter **240 A.** in der Expedition dieser Zeitung einzureichen.

Ein junger, mit allen gärtnerischen Arbeiten wohlvertrauter Gärtnergehilfe, tüchtiger Binder, sucht gestützt auf beste Zeugnisse per sofort oder später Stellung. Gefl. Off. bef. unter P. K. 657 J. Barck & Co., Halle a/S.

Tischler zum Thüreneinsetzen sofort gesucht **Dryanderstraße 7.**

Einen Tapeziergehilfen,
der in allen Fächern **tüchtig** ist, verlangt **sofort Paul Dannebergs, Blücherstr. 10.**

2 Hofmeister, verheir. Pferdeknechte, Dresche, Kuhfütterer finden für 1. April Stellung. **Köchin, Haus- und Stubenmädchen** für 1. März und 1. April durch **Frau R. Grosse,** Anhalterstraße 7, I.

Ein in allen Oefen, Handstrich- und Dampfarbeiten erfahrener und mit guten Zeugnissen versehener **Ziegelmeister** sucht sofort oder 1. April Stellung. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. 149

Fuhrleute werden angenommen. **Paul Pohle,** Streiberstr. 22.

Tüchtige Schlossergesellen, im Buschlagen perfect, erhalt. Beschäftigung. **Marienstr. 8.**

5 flotte Gehilfen
für mein **Friseur- u. Rasiergeschäft werden zum 1. April gesucht. Persönliche Vorstellung oder Einsendung der Photographie baldigst erwünscht.**
Martin Hirt im **Parkbad.**

Gleichzeitig suche ich einen **intelligenten jungen Mann als Portier.** Außer freier Station freie Livrée.

Tüchtige Metalldreher,
auf Armaturen gut eingearbeitet, finden sofort lohnende Accordarbeit bei
A. Werneburg & Co.,
Delitzscherstraße.

Zur **Erlernung der Landwirthschaft** unter specieller Leitung des Prinzipals findet ein junger **Mann** pr. 1. April cr. Stellung auf **Rittergut Mensdorf bei Eilenburg.**

Schlosser oder Schmiede,
aber nur tüchtige, zuverlässige Leute, die sich als solche ausweisen, für langdauernde, selbstständige und lohnende Kalt-Arbeit werden gesucht und Vormittags von 10 bis 12½ Uhr angenommen **Merseburgerstraße 38.**

Tapezier-Gehülfe, tüchtiger Polsterer, sofort und ein Sohn achtbarer Eltern als **Lehrling** per 1. April gesucht. **B. Weiss,** Tapezier und Decorateur, **Sophienstraße 25.**

Kuhfütterer.
Ein mit guten Zeugnissen versehener **Kuhfütterer,** verheiratet, dessen Frau mit im Stalle behülflich sein kann, findet Stellung per 1. April ev. auch früher bei hohem Lohn auf
Dom. Graupa bei Nietleben.

Suche einen Mann für ein Pferd Starck, Lindenstraße 6.

Suche für mein **Manufaktur- und Herrengarderobe-Geschäft** einen
Volontair,
der gewillt ist, sich in **obige Branche einzuarbeiten. Station frei im Hause,** weiteres nach Vereinbarung. Offerten sub **Z. 6** an **J. Barck & Co.,** Annoncen-Expedition, **Eisleben.**

Für ein auswärtiges Materialgeschäft mit Kohlenhandlung en gros & en detail wird per sofort oder 1. April cr. ein **Lehrling** gesucht. Bedingungen günstig. Näh. durch **C. & E. Thränhardt, Weißenfels a. S.**

Wir suchen für unser Seiden- und Modewaarengeschäft per Ostern einen jungen Mann aus guter Familie mit guter Schulbildung als
Lehrling.
Klostermann & Sievert,
Leipzig, Hainstraße 7.

Lehrlings-Gesuch.
Suche zu Ostern einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen.
Otto Krebs, Bäckermeister,
Obergraucha 10.

Einen Lehrling sucht zu Ostern
A. Wackernagel, Schuhmachermst.,
Zinksgartenstr. 1.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, **Friseur** zu werden, kann sofort oder 1. April eintreten bei
Fr. Krause, gr. Wallstr. 6.

Einen Lehrling sucht
Franz Stümpfel sen.,
Klempnermstr.,
gr. Ulrichstraße 15.

Einen **Klempnerlehrling** sucht jetzt oder zu Ostern **G. Böttger,** Klempnermeister, **Gr. Schlamm 5.**

Ein junger Mann, welcher Lust hat sich die **Banglaserei** anzueignen, findet Aufnahme gegen Kostgeld in der **Banglaserei Forsterstr. 44.**

In meinem **Colonialwaarengeschäft** findet ein **junger Mensch** mit der **nöthigen Schulbildung** zu Ostern als **Lehrling** unter **günstigen Bedingungen** Stellung.
Otto Koenig, Eisleben.

Lehrling
für meine **Bäckerei** und **Conditorei** zu Ostern gesucht.
Fr. Sievert, Bernburgerstraße 1.

Ich suche zu Ostern für meine **Buchbinderei** einen **Lehrling.**
G. A. Schmidt, Hofbuchbindermstr.,
Halle a/S., Bärgasse 1.

Einen Lehrling, ordentlichen kräftigen Jungen, sucht gleich oder Ostern.
M. L. Fischer, Tapezier u. Dekorateur,
Gr. Steinstraße 32a.

Ein **Schuhmacherlehrling** zu Ostern gesucht Alte Promenade 16b.

Friseur-Lehrling sucht
Rinow, Alte Promenade 4b.

Einen Lehrling sucht
K. Heluze, Schmiedemstr.,
Giebichenstein, Burgstr. 9.

Lehrlings-Gesuch!
Für mein Produkten-Export- u. Versicherungs-Geschäft suche ich per Ostern oder früher einen **Lehrling.**
Julius Hänschel,
Königsplatz 3.

Einen **Lehrling** suche zu Ostern.
Karl Schaaf,
Kunst- und Handelsgärtner, **Trotha.**

Einen **Malerlehrling** sucht z. Ostern
H. Beyer, Maler, Gr. Berlin 1.

Ein Hausbursche vom Lande mit guten Zeugnissen sofort oder 1. April gesucht
Charlottenstr. 3 im Laden.

Ein Sohn rechtl. Eltern, im Alter von 14 Jahren, findet als **Laufbursche** sofort einen leichten Dienst bei
Graeger, Schulgasse 3c.

Ein **Arbeitsbursche** vom Lande ges.
Robert Schmidt, Drechslermeister,
Giebichenstein, Brunnenstraße 34.

Wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens wird zum 1. März ein ordentliches, wohl empfohlenes, älteres **Mädchen** für **häusliche Arbeit,** ohne Wäsche, gesucht Henriettenstraße 14, I. r.

Ein **Nähmädchen** auf Herrenarbeit wird gesucht **Alter Markt 22, I.**

Junge Mädchen zum Mäntelnähen werden gesucht Mansfelderstraße 22.

Ein **Mädchen,** am liebsten vom Lande, findet guten Dienst
Forsterstraße 33a, part.

Mädchen a. Aufw. ges. Gr. Märkerstr. 10, I.

Eine tüchtige u. ehrliche **Waschfrau** gesucht „Goldener Hirsch". **Schrader.**

Landwirthschafterinnen finden **jederzeit angen.** Stellen d. **Frau Binneweiss,** Gr. Märkerstr. 10.

Stellen suchen:
eine **Verkäuferin** in Posamenten- und Wollwaarengeschäft, ein **Hausdiener,** ein **Schmied** als Guts- oder Fabrikschmied, ein **Hofmeister,** tüchtig im Fach selbstständiger Stellung vorzustehen im Stande, durch
J. Ziegerath, Bernburg.

Zum 15. Februar wird ein **anständiges, sauberes Mädchen** zur Aufwartung für den ganzen Tag **gesucht Berggasse 1, II.** (Neubau).

Ein j. anst. Mädchen z. Aufw. f. d. ganzen Tag ges. **Georgstr. 5a, III.**

Eine erste
Putzarbeiterin,
welche selbstständig arbeitet, wird per 1. April zu engagiren gesucht. Offerten erbeten u **243 D.** an die Exped. dieser Zeitung.

Ehrliche Aufwartung für Vormittag wird gesucht **Jägerplatz 25.**

Für ein hiesiges Fabrikgeschäft wird per 15. Februar a. c. ein gebildetes junges **Mädchen,** welches in der Buchführung bewandert ist und Zeugnisse darüber aufweisen kann, gesucht. Off. sub **Z. 2698** in der Exp. d. Z. erb.

Eine ordentliche **Aufwartung ges. Franckestraße 5, p.**

Eine geübte **Maschinennäherin** i. **K. Lohmann,** Barfüßerstraße 1.

Nähmädchen sucht Herrenstraße 20, I.

Arbeitf. Mädchen für **alles,** Stuben- und Küchenmädchen sof. u. später ges. durch Fr. **Abst,** Herrenstraße 26.

Landwirthschafterin, mehr. Köchin, Haus- u. Küchenmädchen, jüngere Mädchen, welche nähen und plätten können, zur Stütze, Stubenmädchen für fr. Privat u. Hotels, sowie Kindermädchen werden sof. u. spät. **gesucht** d. Frau **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Köchin, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen find. g. St. d. **Frau Fleckinger, Jägergasse 1.**

Für ein **Putzgeschäft** einer Provinzialstadt wird p. 15. Februar eine
selbständige Arbeiterin
gesucht. Dauernde Stellung und Familienanschluß wird zugesichert. Off. unter **A. B. 500** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein **junges Mädchen,** in der **Hauswirthschaft und bürgerlichen Küche** erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zur Stütze der Hausfrau. Gefl. Adressen befördert unter **M. 29** die **Annoncen-Exped.** von **W. Clemens, Aschersleben.**

Anständ. und **saubere** Aufwartung wird gesucht **Forsterstraße 13, II.**

Ein **ordentliches Mädchen** zum 1. Febr. ges. **Laurentinstr. 19.**

Zum 1. oder 15. März suche ich für mein **Putzgeschäft** eine **Modistin.** Persönliche Vorstellung oder Zeugnisse senden. **Johanna Jakoby, Sangerhausen.**

Eine Frau für den ganzen Tag zur Aufwartung gesucht
Dryanderstraße 4.

Eine saubere Aufwartung wird gesucht. Auskunft ertheilt
Kummer, Moritzkirche 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890130046/fragment/page=0002

Reinliche Aufwartung gesucht, aber nur solche mög. sich meld. Unterberg 9, v.

Gesucht ein Mädchen zum 1. Febr. für Haus- und Küchenarbeit. Zu erfr. bei Frau **Schmidt**, Barfüßerstr. 5, II.

Gesucht ein junges Mädchen zur Erlernung des Haushaltes, gute bürgerliche Küche, und **vorzügliches Einmachen.** Familienanschluß. Lehrgeld vierteljährlich 25 Thlr. Adressen unter **O. 2712** an die Expedition d. Ztg.

Aufwartung für 2 Stunden des Vormittags Anhalterstraße 2a, I. r.

Mädch. zur Aufw. ges. Georgstr. 4, II.

Ein anständiges Mädchen wird sofort gesucht Magdeburgerstr. 2, Hof 1 Tr.

Als Stütze der Hausfrau wird ein nicht zu junges anständiges Mädchen zur Hilfe in der Hauswirthschaft gesucht. Familienanschluß u. gute Behandlung. Offerten unter **225 U.** an die Expedition dieser Zeitung.

Mäntel-Näherin gesucht Harzgasse 5, I

Zum 15. März oder 1. April wird ein bescheidenes anständiges **Mädchen als Köchin,** die die gute bürgerliche Küche versteht, Hausarbeit übernimmt u. langjährige gute Zeugn. aufweisen kann, gesucht **Bernburgerstraße 5,** 1 Tr.

Mädchen zum Wäntelnähen, auch Lernende gesucht Gr. Klausstraße 38, II.

Ein junges Mädchen
zur Erlernung der Wirthschaft findet sofort oder später freundliche Aufnahme. **Rittergut Vogelsberg bei Großneuhausen in Thür.**

Damen finden in diskr. Fällen sorgsame frdl. Aufnahme bei einer Wittwe in einer hübsch gel. Villa einer Vorstadt. Off. sub **F. N. 61** postl. **Alte Neustadt, Magdeburg.**

Damen erhalt. Monate zuvor discr. u. g. Aufnahme b. Fr. Heb. **Hartmann,** Entrischb. b. Leipzig, Querstr. 17.

Bernburgerstraße Nr. 205.

Friedrich Krahmer
Halle a. S.
Nr. 4. Fischerplan Nr. 4,
empfing und empfiehlt
Karpfen } ausgeschnitten,
Wels }
Schellfisch, Dorsch, grüne Heringe, alle feineren Sorten lebender Fluß- u. frischer Seefische.
Lebende Hummer und Forellen.

Jauersche Würstchen, Sardellen, Heringe, Saure Gurken, Sauerkohl, feingeschnitten, empfiehlt billigst
H. Wähmer, Mansfelderstr. 50.

Naturbutter
in feinen, allerfrischesten Qualitäten liefert **A. Bachrach,** Butterversandtgeschäft, **Gießen** (Hessen). NB. Solide routinirte Vertreter gesucht.

Vorzüglich schmeckende **Kartoffelkringel** u. **Pfannkuchen** mit Vanilleguß, sowie feinste geriebene **Napfkuchen** empfiehlt
Carl Koch, Herrenstraße 1.

Bestes ärztl. empfohlenes
Linderungsmittel
bei
Keuchhusten,
Heiserkeit und Katarrh,
in Flaschen à 40 und 80 ₰
empfiehlt
H. A. Scheidelwitz,
Halle a. S.,
und
J. H. Merkel,
Leipzig.

Feines Tafelgeflügel
naturell milchgemästet oder getrüffelt liefert von einem Postkörbchen aufwärts bis zu ganzen Waggonladungen lebend oder geschlachtet und trocken gerupft mit dem Klein die Hühnerzucht des
Victor Heydecker,
Püspök-Ladány, Ungarn.
Preise per Stück nach jeder Station Deutschlands — Packung und portofrei (offerirt freibleibend) pr. Stück
Poularden (getrüffelt) . . . **M** 1.80
Kapaunen (fines herbes-Mast.) „ 2.30
Gänse (auf d. Fleisch gemästet) „ 4.20
Gänse (gest. nt. gr. Fettlebern) „ 5.90
Enten (gestopft) . . . . . „ 2.30
Indians (mit Nüssen gemästet) „ 6.65
Ein Probepostkörbchen enthält: 1 Poularden (getrüffelt), 1 Ente (gestopft), 1 Poularden (fines herbes-Mästung) **oder** 1 Kapaun (getrüffelt) und 2 Poularden (naturell milchgemästet) mit nur jungem, **zartem** Fleische, wird für **Mark 5,50** nach ganz Deutschland überallhin frankirt und portofrei versendet.

Süßrahmbutter, 10,50, 10 u. 9,50 **M**, **Tafelbutter** 9 **M**, **Tischbutter** 8,20 **M**, liefert netto 9 Pfd. postfr. **Johs. Meckesen., Langenau,** Württemberg.

Bestes Hamburger Schmalz,
à Pfund 50 ₰, empfiehlt
Albert Grimm, Steg.

Fettleibigkeit
(Uebermässige Korpulenz)
ein Schönheitsfehler und noch mehr eine Krankheit m. den übelsten Folgen, beseitigen mit sicherem Erfolge
Kais. Rath. Dr. Schindler-Barnay's
Marienbader Reductionspillen.
Erzeugt v. Apoth. **Brem** in **Marienbad.**
Echt mit Namenszug und Schutzmarke zu **M.** 3.50 pro Schachtel in den Apotheken
wo nicht, gegen Einsendung von **Mk. 3 70 Pfg.** durch die **Engel-Apotheke** in Leipzig.

Langwisch's Puder,
den besten Tagespuder, sollte jede Dame jetzt bei der rauhen Luft anwenden, um ihren Teint dauernd zart und zart zu erhalten, à Dose 1 **M**, nur echt mit der Herz-Schutzmarke. Zu haben in den Parf.-Hdlgn. Man beachte die Schaufenster. Fabrik Ottensen bei Hamburg.

Haasenstein & Vogler,
Halle, Gr. Märkerstraße 27, I. nahe am Markt
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 1/2 8—7 Uhr.

Wichtig f. Geschäftssuchende!
Ein **schönes Grundstück,** unmittelbar an einer der schönsten Quellen gelegen, die es geben kann, wo sich besonders mineralische Wasser leicht und mit Erfolg herstellen lassen, verkauft preiswerth **H. Bräuner** in **Buchheim** bei **Eisenberg** in Thüringen.

Eine **Bäckerei,** wobei Schmelzerei betrieben wird u. in einer sehr lebhaften Stadt liegt, ist wegen Fam.-Verh. unter günst. Bed. zu verkaufen. **O. Ziegler, Halberstadt,** Hinter der Münze 14.

Zu verpachten in Merseburg ein **gutgehendes Restaurant.** Inventar unter sehr günstigen Bed. käuflich zu übern. Pacht nicht hoch. Off. u. **F. P. 594** an Herren **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Zum 1. April suche ich für meine **Drogen-** und **Farbewaaren-Handlung** einen
Lehrling
aus achtbarer Familie mit guten Schulkenntnissen. Selbstgeschriebene Offerten zu senden an
Wilh. Uebe, Drogerie, Zerbst.

Acht hochelegante neue Herrenmasken
zu verleihen. Näheres bei Haasenstein & Vogler.

Pension
für einen j. Mann, der eine Zähr. Lehrzeit in einem hiesigen Geschäfte zu absolviren hat, von Ostern ab gesucht. Offerten sub **F. U. 618** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Mehrere tüchtige
Sandformer
finden dauernde Beschäftigung.
Sangerhäuser Actien-Maschinenfabrik Sangerhausen.

Einen **Lehrling** i. **F. Dorhorn,** Barb.-u. Fris., Eisleben, Rathhausst 5.

Eine
jüngere Wirthschafterin,
welche ihre Lehrjahre beendet, im Kochen, Nähen und Plätten gründlich Bescheid weiß, wird z. 1. April als Stütze auf ein **Rittergut bei Leipzig gesucht.** Offerten unter **S. U. 349** an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Eine compl. eiserne brauchb.
Drehbank
gesucht, Fußbetrieb, mit Support u. Vorrichtung zum Gewindeschneiden, 1 bis 1 1/2 m lang. Offerten mit Preisangabe u. näherer Beschreibung bitte unter 100 an Haasenstein & Vogler, Halle a/S. abzugeben.

Frische Schweinsleber
à Pfd. 48 Pfg.,
Ia. Majoran, Sweiler, Gewürze,
sowie sämmtliche Sorten
trockene und gesalzene Därme.
S. Buchsbaum & Co.,
Lindenstraße 1c.
Permanentes Lager in sämmtlichen **Fleischergeräthschaften** und **Maschinen** für **Wurstfabrikation.**

Schellfisch,
lebendfrisch, empfiehlt
Reinhold Pietsch.

Röstkaffee,

Perl, à Pfd.	200 ₰,	bei 10 Pfd.	170 ₰
„	180 ₰,	„	160 ₰
„	160 ₰,	„	150 ₰
Flach, à Pfd.	180 ₰,	„	155 ₰
„	160 ₰,	„	145 ₰
„	140 ₰,	„	135 ₰

empfiehlt
E. Fleischer, Alte Promenade.

Großes garantirt reines **Roggenbrod** empfiehlt **Carl Koch,** Herrenstraße 1 u. die bekannten Verkaufsstellen.

Saaterbsen.
Victoria-Erbsen zur Saat hat abzugeben **Rittergut Zscherben bei Halle a. S.**

Großes wohlschmeckendes Brod
empf. **die Bäckerei Weidenplan 3a.**

60—70 Ltr. Frühmilch sind pr. Ltr. für 12 ₰ abzugeben. Zu erfr. **Große Brauhausgasse 24. L. Goldmann.**

Feinste Cocosnußbutter
(Engros-Lager)
vorzüglich für Haushaltungen, Gastwirthschaften, Bäckereien,
in Büchsen von 2 Pfd. à 75 ₰, von 9 Pfd. à 70 ₰ incl. Büchse, in Kübeln von 25 und 50 Pfd. Inhalt à 65 ₰ incl. Kübel empfehlen und verkaufen
C. Weineck & Söhne, Oldisleben i. Th.

Carl Koch's berühmter **Nährzwieback** bildet den Kindern gesundes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten. Dieselben sind zu haben bei **Carl Koch,** Herrenstr. 1, und in den bekannten Verkaufsstellen.

Man verlange stets ausdrücklich „Liebe's"
Liebe's ächtes Malzextrakt
neben **Malzextrakt-Bonbons** als solides, langjährig bewährtes Hustenmittel beliebt, wird jetzt auch als **Malzextrakt-Pulver** geliefert. Dieses schaumige, mattgelbe Mehl von angenehm kräftigem Malzgeschmack, befeitigt — trocken genommen — Schleimansammlungen mit charakteristischer Energie. Gleiche Gläser, wie **Extrakt** zu **M** 1. **Bonbons** 20 u. 40 ₰.
J. Paul Liebe,
Dresden.
Durch jede Apotheke zu beziehen.

CACAO-EXTRACT
Kosten! Vergleichen!

Zuckerrübenkauf-Gesuch.
Eine Zuckerfabrik sucht noch einige hundert Morgen Rüben abzuschließen. Gefl. Offerten unter **237 W.** erbeten durch die Exp. d. Ztg.

Felix Sioli, Gichtichenstein,
neben dem Amtshaus,
empfiehlt seine **Hustentropfen,** namentlich auch gegen **Keuchhusten,** der gütigen Beachtung.

Gegen Rheumatische Leiden aller Art empfehle: **Neutrale Ichthyol-Kaliseife,** als ganz mühelos wirkendes Mittel, von den bedeutendsten Aerzten empfohlen.

Täglich frische Pfannkuchen
Brüderstr. 17. Reinhold Bieler.

Gold-Crêm-Glycerin-Seife,
unübertroffen durch ihre außerordentliche Milde und Sparsamkeit im Gebrauch, empfiehlt in Packeten 3 Stück 50 ₰
Herm. Graeger Nachf.,
Geiststraße 58.

Schwarze Erde kann abgefahren werden **Schwetschkestraße 7.**

Distillerie der Abtei zu Fécamp (Frankreich)
VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
der Benedictiner Mönche
Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jed. Flasche die viereckige Etiquette mit der Unterschrift des General-Directors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesammtcindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkaufs von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachtheile.

Man findet den echten **BENEDICTINER Liqueur** bei Nachgenannten, die sich schriftlich verpflichtet haben, keine Nachahmung zu verkaufen. **Julius Bethge,** Leipzigerstrasse 2; **Johannes Grün; S. Pollak, Filiale der Magdeburger Conservenfabrik, Leipzigerstr. 91; Wilh. Schubert,** Steinstrassen- u. Ulrichstrassen-Ecke; **Otto Struve früher A. Stoll;** A. Krantz Nachf., Jul. Theod. Grimme, gr. Stein-strasse 11; **Adolph Frank in Merseburg.**

Gute Spiritusen.
Extrafeiner alter Jamaica-Rum 2 **M** 50 ₰, **feinster Jamaica-Rum** 4 **M**, **Stonsdorfer** 2 **M**, **Cognac** 3—5 **M**, **ff. Arac de Goa** 3 **M**, **feine Punsch-Essenzen** à 2 **M**, **ff. Schlummer-Punsch** 2 1/2 **M** u. **f. Burgunder-Punsch-Essenz** à 3 **M** pro Flasche. **Rother Haut-Brion-Wein** (edler Graves-Wein für Brustkranke à Bout. 1 **M** 50 ₰.)
empfiehlt **Rawald, Halle a/S., Leipzigerstr. 6.**

Der bekannte China-Thee
von **Van Veen & Cie.,** Hoflieferanten, **Amsterdam,**
ist in Halle a/S. allein zu haben
in dem **Delicatessen-Geschäft** von **W. Assmann.**

Prämiirt: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881.
Burk's-China-Weine.
Analysirt im Chem. Laborator. der Kgl. württ. Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart. — Von vielen Aerzten empfohlen. — In Flaschen à ca. 100, 250 und 700 Gramm. Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.
Burk's China-Malvasier, ohne Eisen, süss, selbst von Kindern gern genommen. In Flaschen à **M.** 1.—, **M.** 2.— und **M.** 4.—.
Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend und leicht verdaulich à **M.** 1.—, **M.** 2.— und **M.** 4.50.
Mit edlen Weinen bereitete **Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und Blut bildende diätetische Präparate von hohem, stets gleichem und garantirtem Gehalt an den wirksamsten Bestandtheilen der Chinarinde (Chinin etc.) mit und ohne Zugabe von Eisen.**
Man verlange ausdrücklich: **Burk's China-Malvasier, Burk's Eisen-China-Wein u. s. w.** u. beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.
Detail-Verkauf nur durch Apotheken. Vorräthig in den meisten Apotheken Deutschlands.

Besten frisch gebrannten Weißkalk
sowie
zu Bau- u. Düngezwecken Klinkersteine
offerirt zu billigsten Tagespreisen
Niederlage: Steinthorbahnhof. R. Schrader, Comtoir: Niemeyerstr. 20.

Torfstreu
in anerkannt guter Qualität **liefern billigst** waggonweise franco aller Bahnstationen
Lutze & Heimann, Magdeburg.

Starke und leichte **Arbeitspferde** stehen unter günstigen Bedingungen sehr preiswerth zum Verkauf.
Carl Hoyer sen.
in Halle a. S., Magdeburgerstraße 25.

Bettfedern
werden von Schmutz, Schweiß, allen Krankheitsstoffen chemisch gereinigt in der **Patent-Dampf-Wasch-Bettfedernreinigungs-Anstalt.**
Fertige Inletts stets vorräthig bei **Benkwitz, Alt. Markt 34.**
Betten- und Federnhandlung.

Krankheitshalber ist eine gute Barbierlandkundschaft billig zu verkaufen. Zu erfragen bei
F. Kluge, Rannischestr. 2.

Gründlichen Zitherunterricht
ertheilt **Ferd. Böhme,** Zitherlehrer, **Kl. Steinstraße 4,** part.

Stutz-Flügel, gut erhalten, billig zu verkaufen. Adressen unter S. 250 hauptpostlagernd Halle.

Ein Sopha, ein Kleiderschrank, ein Glasschrank, eine Komode, Betten billig zu verkaufen Großer Schlamm 8.

Starken Einspänner- und starken Hunde-Wagen verkauft Dryanderstraße 4.

Matratzen w. für 3 **M**, **Sophas** für 7 **M** in u. außer dem Hause dauerhaft und modern gepolstert, **Tapeten,** à St. für 25 ₰ angeleat von
A. Stange, Fleischergasse 17, Hof p.

Böttcherwaaren Schülershof 1.

Ein gutes **Pianino** wird zu miethen gesucht **Friedrichstraße 3, III.**

Brockhaus' Conversations-Lexikon (13. Aufl.) zu verk. Off. sind u. **R. 2691** in der Exp. d. Ztg. abzug.

Grubenhölzer
in allen Dimensionen hat bis 300 Mtr. jährl. ab Station **Neuhaldensleben** abzugeben **Dominium Dorst** bei Calvörde.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Franziska Schröder und Kaufm. Ludwig Drescher (Grenzen u. Eckstedt); Elisabeth Winkler u. Fabrikbes. Oskar Stamm (Berlin); Hildegard Krause u. kais. Bankkassirer Rudolf Neumann (Dresden u. Berlin).

Vermählt: Seeoffizier Max Herzberg u. Hedwig Gentkow (Berlin u. Zara); Rathmann Rudolf Begrich u. Anna Marks (Brandenburg a. H.); Stadtrath Dr. Huhn u. Anna Lindstedt (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Pastor Eduard Kriele (Lauchstädt); Hrn. Dr. Pohl (Gr. Baudtz); Hrn. kais. Telegr.-Mechaniker a. D. F. Behrens (Leipzig); Hrn. Lehrer H. Just (Leipzig); Hrn. Hptm. Bauer (Leipzig); Hrn. A. Möhring (Aderstedt); Hrn. Buchhändler Fr. Meyer (Dessau). — Eine Tochter: Hrn. Emil Mangold (Walsdorf); Hrn. Rechtsanwalt Dr. Schuhmann (Gera).

Gestorben: Rittergutsbesitzer Karl Richard Lorenz (Adl. Mehlauken); Frau Professor Agnes Köbner geb. Ephraim (Berlin); Rechtsanwalt Dr. Georg Thielemann (Berlin); Maler Adolf Schaal (Berlin); Oberamtmann Wilhelm Nagel (Gohlis); Frau. Justine Rosentreter (Aschersleben); Privatmann Adam Moschkau (Eisenach); Hrn. Paul v. Hagen (Gera) T. Hildegard; Lehrer K. Börner aus Zeitz (Halle); Frau Luise Freund (Gotha u. Weimar).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890130046/fragment/page=0003

CHOCOLADE HARTWIG & VOGEL DRESDEN erfreut sich allseitiger Beliebtheit.

!! Deutsche Industrie !!

Für den grösseren Consum empfehlen besonderer Beachtung.

Extraf. Van.-Choc. Nr. 3a. blau Pap. à 1/2 Ko. M. 2,—
do. do. do. „ 6a. orange., „ „ „ „ 1,60
Fein do. do. „ 8a. grün „ „ „ „ 1,20
do. do. do. „ 9a. Kais. roth „ „ „ 1,—
Speise-Choc. zum Rohessen in kleinen Tafeln und Packeten à 50, 75, 100 und 125 Pfg.

Haushaltungs-Choc. m. Van. in Kistchen v. 6 Pfd. à Kistchen M. 5,50 à 1/2 Ko. M. 1,—
Krümel-Choc. m. Van. à 1/2 Ko. M. 1,60, 1,20, 1,00.
Puder-Chocolade ohne Van. **(auch Cacao mit Zucker genannt)** à 1/2 Ko. 120 Pf.

CHOCOLADE HARTWIG & VOGEL DRESDEN findet täglich mehr Anerkennung.

Zu haben: in allen **feineren, durch unsere Placate kenntlichen Conditoreien, Colonialwaaren, Delicatess- und Drogengeschäften.**

Kriegs-Versicherung.

Die Möglichkeit eines Krieges ist niemals ausgeschlossen. Jeder gesunde deutsche Staatsbürger vom 17.—45. Jahre ist kriegsdienstpflichtig, darum sollte auch kein deutscher Staatsbürger versäumen, sein Leben rechtzeitig zu versichern.

Die Lebensversicherungs- und Ersparniß-Bank in Stuttgart

übernimmt kraft Beschlusses der Generalversammlung vom 20. Oktober v. J. und kraft Genehmigung der maßgebenden Regierungen für alle **kraft Gesetzes Wehrpflichtigen,** für **Militairbeamte** (Nichtkombattanten), sowie für alle als **Aerzte** am Kriege sich betheiligenden Versicherten der Bank

die Kriegsgefahr unentgeltlich,

d. h. die **Versicherung** (pünktliche Fortzahlung der gewöhnlichen Prämie vorausgesetzt) **wird ohne irgend welche Formalität auch für den Kriegsfall aufrecht erhalten.**

Berufssoldaten (Kombattanten) haben neben der gewöhnlichen Prämie eine Zuschlagsprämie von **zwei vom Tausend der Versicherungssumme pro Jahr zu entrichten.**

Kriegsversicherungs-Regulative nebst Erläuterung sind bei den Bankagenten unentgeltlich zu haben.

Für den Kapitalisten bietet die Versicherung des Lebens die sicherste und gewinnbringendste Kapitalanlage; ziffermäßige Nachweise hierüber sind von den Agenten erhältlich.

Bankfonds ca. 70 Millionen. Extrareserve ca. 13 Millionen.

Anträge nehmen entgegen

Halle a/S., Robert Krahmer, General-Agent.
„ Lehrer **Winkler.**
„ **G. W. Kircheisen.**
„ **A. v. Dammann.**
„ **Th. Däwert & Sohn.**
Eisleben: W. Höndorf.
Bitterfeld: Lehrer **Holzwig.**
Landsberg: Lehrer **Bielig.**
Merseburg: Bernhard, Postsekr. a. D.
Schkeuditz: Gebr. Kleeberg.
Wettin: F. Böttcher, Stadtkassen-Rendant.
Löbejün: Emil Angermann.

Gyps und Rohrgewebe,

Stuck-, Putz- und **Estrich-Gyps,** weites, enges und doppeltes **Rohr-Gewebe,** auch **Bundrohr, Rohr-Haken, Latten etc.** empfehlen und liefern bestens

Halle a. S. **Ed. Lincke & Ströfer.** **Halle a. S.**

Peruanischer Guano.

Eine vieljährige Erfahrung hat gelehrt, dass die auf Kosten des Peru-Guanos systematisch betriebenen Empfehlungen minderwerthiger Düngstoffe unter den verständigen Landwirthen wenig oder gar keinen Eindruck gemacht haben, da der Peru-Guano sich in allen Fällen seit nunmehr fast 50 Jahren als der **beste, sicherste** und in Folge dessen verhältnissmässig billigste **concentrirte Dünger bewährt** hat, was von keinem anderen Hilfsdünger gesagt werden kann. Wir würden daher über dergleichen Agitationen ruhig hinweggehen können.

Nachdem aber neuerdings eine andere Taktik unserer Gegner Platz gegriffen hat, indem man die jüngsten, noch gar nicht abgeschlossenen Forschungen von Prof. Dr. Wagner in Darmstadt **einseitig verwerthet,** um den Peru-Guano in Misscredit zu bringen, sehen wir uns veranlasst, darauf hinzuweisen, dass Herr Prof. Dr. Wagner sich in seinem neuesten Aufsatz unter Anderem wie folgt äussert:

„Auch von den Ergebnissen meiner Arbeit ist zum Theil ein **unrichtiger „Gebrauch** gemacht worden. **Man hat einzelne Zahlen aus „meinen Versuchen herausgegriffen** und dieselben **je nach „Belieben** bald als vollkommen ausreichend und massgebend für eine „Werthberechnung der Phosphate, bald als unbrauchbar für solchen Zweck „hingestellt. Beiden Urtheilen entgegentretend, muss ich zunächst darauf „aufmerksam machen, **dass ich noch niemals bestimmte Ver„hältnisszahlen** für den Gesammtdüngewerth der verschiedenen Phos„phate **aus meinen Versuchen abgeleitet habe** und solche **„auch nicht von ihnen abgeleitet werden dürfen.**"

Wir fügen dem hinzu, dass sich die Wagner'schen Versuche mit Peru-Guano lediglich auf eine Waare in importirtem Zustande beziehen, wie wir solche gar nicht zum Verkauf stellen, nicht aber auf unseren rohen gemahlenen und aufgeschlossenen Peru-Guano (Füllhornmarke), und empfehlen daher dem landwirthschaftlichen Publikum dringend, auf unsere gedachte Schutzmarke bei Ankäufen genau zu achten.

Hamburg und **Emmerich a. Rh.,** im Januar 1889.

Anglo-Continentale (vormals Ohlendorff'sche) Guano-Werke.

Alleinige Importeure des Peruanischen Guanos.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867

Nur ächt wenn jeder Topf den Namenszug: J. v. Liebig in BLAUER FARBE trägt.

Haus Franz-Berthold

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequemlichkeit,** das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. engl. Hoff.

Entölites Maisproduct. Für **Kinder** und **Kranke** mit Milch gekocht speciell geeignet — **erhöht die Verdaulichkeit der Milch.** — In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 ₰.

Zu Ballfestlichkeiten

empfehle ich mein reich sortirtes Lager in **Ballblumen** eigenen Fabrikats zu Fabrikpreisen von 1 ℳ an bis zu den feinsten Pariser Copien.

Auf Wunsch wird jede gewünschte Garnitur in meiner Fabrik (Harzgasse 14) sofort angefertigt.

Als Cotillonbouquets

eignen sich solche aus **künstl. Blumen** ganz besonders, durch ihre jahrelange Haltbarkeit bilden diese eine schöne Erinnerung. Preis mit eloganten Spitzenmanchetten von 10 ₰. an.

Für Verloosungsgeschenke

habe ich reizende **Blumenkörbchen** zu 50 ₰., **Blumenbouquets** mit **Vasen** zu 50 ₰., sowie **Makartbouquets** mit **Vasen** 50 ₰. und verleihe ich auch **künstl. Blumen-Arrangements** event. gratis.

M. Peiser, Kunstblumen-Fabrik, Geiststraße 2.

Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß ich auch in diesem Jahre

Ballkleider

anfertigen lasse und bitte ich um Ihre werthen Aufträge.

Hochachtungsvoll

Minna Müller, Geiststraße 25, II.

Deutsche Militairdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover.

Eltern von Söhnen unter 12 Jahren werden auf obige, 1878 errichtete, unter Oberaufsicht der Königl. Staatsregierung stehende Anstalt aufmerksam gemacht. — **Zweck derselben:** Wesentliche Verminderung der Kosten des ein- wie dreijährigen Dienstes für die betr. Eltern, Unterstützung von Dienstsoldaten, Versorgung von **Invaliden.** Je früher der Beitritt erfolgt, desto niedriger die Prämie. Im Jahre 1887 wurden versichert 20,000 Knaben mit ℳ 23,000,000 Capital. — **Status Ende 1887:** Versicherungscapital ℳ 90,000,000; Jahreseinnahme ℳ 5,500,000; Garantiemittel ℳ 15,000,000; Invalidenfonds ℳ 113,000; Dividendenfonds ℳ 562,000. Prospecte 2c. unentgeltlich durch die Direction und die Vertreter.

Johann Hoff'sche Malz-Gesundheits-Chocolade

durch Wohlgeschmack und Nährkraft in hohem Grade sich auszeichnend, hat dieselbe seit 40 Jahren auf dem Gebiete der Gesundheitspflege sich rühmlichst hervorgethan und **bei Magenleiden, Appetitlosigkeit und Kräfteverfall** ungeahnte Heilkräfte entwickelt.

Johann Hoff'sche Eisen-Malz-Chocolade.

Concentrirtes Nahrungsmittel von hohem Stickstoffgehalt und Nährwerth, welches, in flüssiger Form genossen, **auf die Nerven anregend wirkt, die Kräfte wiederherstellt und durch feinen Eisengehalt direkt zur Blutbildung beiträgt.**

76 hohe Auszeichnungen, mehr als **20,000 Aerzte** unter denen die namhaftesten Koryphäen der Gegenwart, haben den Johann Hoff'schen Malzpräparaten das Wort geredet.

Preise ab Berlin:
Malz-Gesundheits-Chocolade Nr. I ℳ 3,50, Nr. II. ℳ 2,50.
Eisen-Malz-Chocolade Nr. I ℳ 5,00, Nr. II. ℳ 4,00.

Alleiniger Erfinder der Malzpräparate ist Johann Hoff, Kaiserl. königl. Hoflieferant und Hoflieferant der meisten Fürsten Europas, in Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.

Verkaufsstelle in **Halle a/S.** bei **Helmbold & Comp.**

Wiesbadener Kochbrunnen-Quellsalz

ein reines Naturproduct

von **heilkräftiger Wirkung** bei **Verdauungs- u. Ernährungsbeschwerden, Darm- und Magenleiden aller Art,** bei **acuten** u. **chronischen Katarrhen** der **Luftröhre** u. **Lunge,** bei **Husten, Heiserkeit, Schleim-Auswurf etc. — Preis pr. Glas** (ca. 100 Gr.) **2 Mk.** —

Käuflich i. d. Apoth. u. Mineralwhdlg.

Wiesbadener Kochbrunnen-Pastillen per Schachtel 1 Mk.

WIESBADENER BRUNNEN-COMPTOIR.

Billigst, prompt und zweckmäßig

besorgen **Annoncen jeder Art** in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen **J. Barck & Co., Gr. Steinstraße 14.**

In meinem **Ausverkauf** befinden sich in **großer Auswahl:**
Crêmeschaalen, Crystallteller, Bierservice, f. beschl. Bierseidel, Crystall-Wassergläser, Gepreßte f. do. Gepreßte Compotteller, Gepreßte Compotieren — zu sehr billigen Preisen.

Gustav Ferber, Gr. Ulrichstraße 61.

Nachlasse

von **Möbeln, Kleidungsstücke, Uniformen, Betten, Wäsche** kauft stets und zahlt die höchsten Preise **Friedrich Pelleke, Geiststr. 18.**

Gebrauchte Möbel aller Art verkauft billig **Friedrich Pelleke, Geiststr. 18.**

Ad. Herrig, Tapezier, Große Wallstraße 19, empfiehlt **Sopha, Bettstellen** mit u. ohne **Matratzen** zu billigen Preisen.

Wäscheausstattungen als **Oberhemden** und alle in dies Fach schlagenden Arbeiten werden prompt und sauber angefertigt, auch außer dem Hause **Martinsgasse 8/9, I,** Eingang Augustastraße.

Herren- u. Damenkleidungsstücke 2c. 2c. **kaufe** und **zahle reelle Preise.** Offerten von außerhalb und hier erbitte per Postkarte. **Fr. Rosette Reuter, Kuhgasse 4, 1 Treppe.**

Nähmaschine billig zu verkaufen Geiststraße 67 t. L.

Versetzung.

Ich empfehle den Eltern, die berechtigten Absichen gegen das Sitzenbleiben ihrer Söhne haben, meinen erfolgreichen Unterricht. Nachfr. in der Expedition dieser Zeitung. [48

Eine junge Dame wünscht jüngeren Kindern Nachhülfeunterricht zu ertheilen. Näheres bei Frl. Sellheim, Weidenplan 6b.

Wäsche z. w. u. pl. w. angenommen Steinbockgasse 1, 1 Tr., am Markt.

Eine geübte Schneiderin empfiehlt sich bei solider Arbeit u. Preisstellung in und außer dem Hause. **Kl. Steinstr. 4, I.**

Theater-Costüme f. Damen z. Maskenbällen v. 2 ℳ an. d. ff. Pagen-Anzug **Steinweg 28a.**

Damenmaske, Polin, v. Harzgasse 5, I.

Damenmaske, elegant, zu verleihen **Reilstraße 1, II.** links.

Neue flotte Damenmasken billig zu verleihen **Liebenauerstraße 8, I.**

2 Damenmasken billig zu vermiethen oder zu verkaufen. **Bärgasse 1.**

Sporen, Steigbügel, Candaren, Trensen empfiehlt in größter Auswahl **Ferd. Haassengier,** Gr. Klausstraße 26.

Ein Ventilator für 2 bis 4 Feuer (Schiele), wenig gebraucht, zu verk. Off. sind u. **Q. 2650** in der Exped. dieser Ztg. abzugeben.

Zwei geschnitzte **Klavyrstühle** zu verkaufen **Reilstr. 125,** rechts Hinterhaus.

Ladentisch und **Regal** billig zu verkaufen **Martinsgasse 8/9.**

Hetzbauer, Netzer u. Kl. Bauer, gebr., verkauft billig **Kl. Märkerstraße 3.**

Kinderwagen billig zu verkaufen **Brunoswarte 10b,** Hof.

Ein ff. eleganter **Bockwagen** zu verkaufen **Moritzzwinger 6.**

Noch in gutem Zustande befindliche gebrauchte **Schuhmachermaschine** zu verkaufen. Zu erfr. Fleischergasse 40, I.

Ein Bavageibauer billig z. verkaufen **gr. Brauhausgasse 31.** (Rest.)

Einen Handrollwagen verk. billig **H. Becker,** Marienstr. 11.

Guterhalt. **Schreibtisch** od. **Schreibpult** kauft **Wensch,** Brüderstr. 12.

Kartoffeln verkauft **Blumenthalstraße 28, p.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890130046/fragment/page=0004